

Gleichstellung wird belohnt!

Die Auszeichnung von Wissenschaftszweigen gemäß „Anreizsystem für Frauenförderung“ bedeutet, die Durchlässigkeit zwischen Einstieg als Studentin bis zum Aufstieg als Professorin jährlich zu honorieren und damit einen Anreiz zur Frauenförderung in den Wissenschaftszweigen unserer Universität zu setzen. Der Frauenförderungsplan der Universität Graz legt dafür die Grundlage fest, s.u. der Satzungsteil.

Gemessen wird die Durchlässigkeit folgendermaßen: Die Indices für Einstieg und Aufstieg der Wissenschaftszweige werden in Gesamtindikatoren umgerechnet, die eine Rangliste s.u. erlauben. Die Abteilung für Leistungs- und Qualitätsmanagement führt die Berechnungen durch und stellt die Tabellen zur Verfügung.

Einstiegschancenindex: dies bezeichnet den Frauenanteil unter NachwuchswissenschaftlerInnen in Relation zum Frauenanteil unter den Studierenden.

Mit Nachwuchs sind AssistentInnen und ProjektmitarbeiterInnen (in den ersten vier Jahren) gemeint. Bei den Studierenden wird das Potenzial der Erstsemestrigen (Bakk. & Diplom) gemessen.

Aufstiegschancenindex: bezeichnet den Frauenanteil unter Habilitierten in Relation zum Frauenanteil unter den NachwuchswissenschaftlerInnen.

Bei den Habilitierten werden ProfessorInnen und Habilitierte gezählt.

Mit Nachwuchs sind AssistentInnen und ProjektmitarbeiterInnen (in den ersten vier Jahren) gemeint.

Die Auszeichnungen der Wissenschaftszweige gemäß „Anreizsystem für Frauenförderung“ werden von der Sonderbeauftragten der Universitätsleitung für Gleichstellung hinsichtlich Gender und Diversität und von der Vorsitzenden des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen an VertreterInnen der 21 Wissenschaftszweige überreicht. Die Koordinationsstelle für Geschlechterstudien & Gleichstellung führt die jährliche Veranstaltung dazu durch. Am 13.12.2021 wurden aufgrund der Covid Situation die Auszeichnungen für 2019 und 2020 zusammen gezogen.

	Frauenanteile			Indikatoren			
	Erstsemestrige (3-Jahresschnitt)	Nachwuchs (Ass. & Projekt-MA in ihren ersten 6 Jahren)	Prof. & Habil.	Einstiegs- chancen- Index	Aufstiegs- chancen- Index	Gesamt- Indikator	Rang
Betriebswirtschaft	56%	55%	15%	0,98	0,27	0,50	16
Biologie	72%	37%	19%	0,51	0,53	0,52	15
Chemie	57%	30%	25%	0,52	0,85	0,74	7
Erdwissenschaften	40%	55%	0%	1,00	0,00	0,33	20
Erziehungswissenschaften	83%	77%	80%	0,93	1,00	0,98	2
Geographie	48%	32%	20%	0,68	0,62	0,64	11
Geschichte	57%	63%	42%	1,00	0,67	0,78	5
Kunstwissenschaften	72%	52%	29%	0,72	0,55	0,61	12
Mathematik	42%	20%	5%	0,48	0,24	0,32	21
Molekulare Biowissenschaften	71%	56%	17%	0,78	0,30	0,46	19
Pharmazie	80%	74%	27%	0,93	0,36	0,55	14
Philosophie	53%	45%	20%	0,85	0,44	0,58	13
Physik	28%	14%	14%	0,51	0,96	0,81	3
Psychologie	71%	71%	50%	1,00	0,71	0,80	4
Rechtswissenschaften	63%	63%	34%	0,99	0,54	0,69	9
Soziologie	70%	62%	33%	0,88	0,53	0,65	10
Sportwissenschaften	38%	43%	46%	1,00	1,00	1,00	1
Sprachen und Literatur	80%	68%	50%	0,85	0,73	0,77	6
Theologie	57%	67%	36%	1,00	0,53	0,69	8
USW	53%	42%	13%	0,80	0,30	0,47	17
Volkswirtschaft	54%	39%	13%	0,72	0,34	0,46	18

Die Teilindikatoren zu Einstiegschancen und Aufstiegschancen werden jeweils bei 1 gedeckelt. Das heißt die „Übererfüllung“ in einem Indikator kompensiert nicht mangelnde Chancengleichheit im jeweils anderen Teilindikator.

Die ausgezeichneten Wissenschaftszweige für das Jahr 2019:

- Bewegungswissenschaften, Sport und Gesundheit € 5.000,00
- Erziehungs- und Bildungswissenschaft € 5.000,00
- Physik € 3.000,00

Zwei Wissenschaftszweige werden für längerfristige Leistungen im Bereich Frauenförderung mit jeweils 5000 Euro ausgezeichnet:

- Der Preis für die größte Verbesserung im Gesamtindex in den letzten drei Jahren geht an die **Bewegungswissenschaften, Sport und Gesundheit** und gleichermaßen an die **Erziehungs- und Bildungswissenschaft**.
- Der dritte Preis für die beste Veränderung in den letzten drei Jahren im Nachwuchsbereich in der Höhe von 3000 Euro geht an das **Institut für Physik**.

Gesamtindikator Anreizsystem zur Gleichstellung 2020							
	Frauenanteile (31.12.2020)			Indikatoren			Rang
	Erstsemestrige	Nachwuchs	Prof.	Einstiegschancen-Index	Aufstiegchancen-Index	Gesamt-Indikator	
Theologie	57%	61%	40%	1,00	0,67	0,78	6
Rechtswissenschaften	62%	64%	39%	1,00	0,62	0,75	9
BWL	55%	57%	20%	1,00	0,35	0,57	18
VWL	53%	45%	20%	0,85	0,45	0,58	17
Soz	70%	59%	44%	0,84	0,75	0,78	5
Sprachen & Literatur	80%	70%	50%	0,87	0,72	0,77	7
Geschichte	58%	64%	54%	1,00	0,84	0,89	3
Philosophie	55%	41%	43%	0,75	1,00	0,92	2
Kunstwissenschaften	74%	50%	38%	0,68	0,75	0,72	10
Biologie	73%	41%	26%	0,56	0,63	0,61	16
Chemie	56%	33%	25%	0,58	0,77	0,71	11
Erdw	44%	48%	0%	1,00	0,00	0,33	20
Math	42%	34%	0%	0,81	0,00	0,27	21
Phys	28%	20%	13%	0,69	0,66	0,67	13
Pharm	82%	83%	36%	1,00	0,43	0,62	14
Psychologie	72%	76%	48%	1,00	0,62	0,75	8
Molekulare Biowiss.	73%	56%	14%	0,77	0,25	0,42	19
USW	55%	53%	23%	0,96	0,43	0,61	15
Geographie	49%	41%	25%	0,83	0,62	0,69	12
Erziehungswiss.	85%	71%	74%	0,83	1,00	0,94	1
Sportwissenschaften	39%	57%	40%	1,00	0,70	0,80	4

Die ausgezeichneten Wissenschaftszweige für das Jahr 2020:

- Erziehungs- und Bildungswissenschaft € 5.000,00
- Philosophie € 3.000,00
- Geschichte € 2.000,00

Diesmal werden drei Wissenschaftszweige für längerfristige Leistungen im Bereich Frauenförderung mit unterschiedlichen Summen ausgezeichnet, jedoch liegen ihre Zahlen eng beieinander. Alle drei Wissenschaftszweige haben nicht nur ausgewogene Zahlenverhältnisse, sondern auch relativ ausgewogene Geschlechterverhältnisse in absoluten Zahlen. Der Wissenschaftszweig Erziehungs- und Bildungswissenschaft hat seit der Öffnung der gleichberechtigten Lehrerbildung für Frauen einen sehr hohen Frauenanteil.

Auszug aus dem Satzungsteil Gleichstellung – Frauenförderungsplan der Universität Graz (2017):

§ 35 Anreizsysteme

(1) Das Rektorat der Universität Graz sorgt für budgetäre Anreize zur Frauenförderung. Unbeschadet allfälliger rechtlicher Maßnahmen wegen Nichtbeachtung von Bestimmungen dieses Frauenförderungsplans hat das Rektorat auch im Rahmen der Budgetzuweisung budgetäre Anreizsysteme zur Gleichstellung zu schaffen.

(2) Ziel des Anreizsystems zur Frauenförderung ist die Angleichung von Einstiegs- und Aufstiegschancen von Frauen und Männern in den einzelnen Wissenschaftszweigen.

(3) Als Kriterien werden die Geschlechterverteilungen in relevanten Verwendungsgruppen bzw unter den Studierenden herangezogen.

(4) Das Volumen des Anreizsystems beträgt jährlich mindestens 10.000 Euro und ist an die bestplatzierten Wissenschaftszweige auszubezahlen.

(5) Über die Indikatoren im Detail, die Anzahl der zu prämierenden Fakultäten bzw Wissenschaftszweige und über den Auszahlungsmodus ist jährlich im Beirat Gender Mainstreaming Einvernehmen herzustellen.

(6) Soweit im Beirat Gender Mainstreaming kein Einvernehmen über andere Indikatoren hergestellt wird, ist die Berechnung wie folgt vorzunehmen:

1. Die Teilindikatoren berechnen sich folgendermaßen:

Indikator I – Einstiegschancen: Frauenanteil der NachwuchswissenschaftlerInnen/Frauenanteil StudienanfängerInnen

Indikator II – Aufstiegschancen: Frauenanteil ProfessorInnen/Habilitierte/Frauenanteil NachwuchswissenschaftlerInnen

2. Aus den beiden Teilindikatoren wird die folgende gewichtete Summe berechnet und für die Reihung der Wissenschaftszweige herangezogen:

Gesamtindikator: Indikator I x 1/3 + Indikator II x 2/3

3. Als NachwuchswissenschaftlerInnen im Sinne dieser Bestimmung gelten befristet angestellte UniversitätsassistentInnen und ProjektmitarbeiterInnen während der ersten vier Jahre der Befristung.

(7) Die Auszahlung aus diesem Anreizsystem ist jährlich vorzunehmen.